



Saas-Balen, 20. November 2023

Brief an die Diana-Präsidenten

Liebe Trophäenbewerter, Liebe Trophäenbewerterinnen

Jean FOURNIER hat nach mehreren Jahren guter und treuer Dienste das Präsidentenamt an Albert SALAMIN übergeben.

Dieser wurde von Herrn Thierry de Loriol, Leiter der Schweizer Delegation des CIC (Internationaler Jagdrat), kontaktiert, um den CIC und seine Ziele vorzustellen.

Um das Interkantonale Trophäenkomitee zu informieren, lud unser neuer Präsident die Herren Thierry de Loriol und Alain Ranson, Präsident der belgischen Kommission zur Bewertung von Trophäen und Mitglied der belgischen Delegation des CIC, herzlich ein. Diese Herren erklärten uns die Hauptziele des CIC, da die Trophäenmessung zur Verbesserung der Biodiversität beiträgt:

- **Artenschutz:** Das Messen von Trophäen ermöglicht es, die Entwicklung der Tierpopulation zu verfolgen, und kann, basierend auf wissenschaftlichen Grundsätzen, zu einer besseren Erhaltung der Arten beitragen;
- **Wildtiermanagement:** Die Vermessung von Trophäen ermöglicht die Erstellung von Wildtiermanagementprogrammen; je nach Trophäengröße können Quoten festgelegt werden, um fortpflanzungsfähige Individuen zu erhalten und die genetische Vielfalt zu bewahren;
- **Wirtschaftliche Verwertung:** In einigen Regionen ist die Sportjagd eine wichtige wirtschaftliche Aktivität; das Messen von Trophäen kann helfen, die Qualität des Erlebnisses zu bewerten und Jäger anzuziehen, was wiederum Einkommen für die lokalen Gemeinschaften und den Wildschutz generieren kann.

Zu lernen, wie man Trophäen nach internationalen Kriterien (CIC) bewertet, **erhöht die Glaubwürdigkeit der Bewerter** (früher "Taxatoren") bei den Jägern und in der breiten Öffentlichkeit. Es sind nicht mehr Freunde, die für Freunde bewerten, sondern "ausgebildete" Bewerter, die dies in völliger Unabhängigkeit und nach anerkannten und somit für alle einklagbaren Kriterien tun: **Letztendlich ist dies ein Mittel, um unseren Kritikern zu zeigen, dass wir unsere Arbeit auf die seriöseste Art und Weise der Welt machen!**



Die interkantonale Kommission Trophäen stimmte dem Prinzip zu, dass dies ab dem nächsten Jahr in die Praxis umgesetzt werden soll. Alle eingereichten Trophäen werden also von Personen bewertet, die über einen vom CIC ausgestellten Kompetenznachweis (CCM) verfügen.

Es liegt an jedem Kantonsverantwortlichen, 8 bis 10 ernsthafte Bewerter zu finden, die sich voll und ganz für die Verbesserung ihrer Kenntnisse im Bereich der Trophäenbewertung einsetzen wollen. Im Kanton Wallis haben sich 6 bisherige Bewerter für die Ausbildung angemeldet. Somit haben wir noch freie Kontingente.

Die zukünftigen Bewerter werden für die fünf ausgewählten Wildarten (Hirsch, Gämse, Reh, Wildschwein und Steinbock) geschult und zertifiziert. Die Ausbildung wird in diesem Jahr leider nur **auf Französisch** stattfinden.

Der CIC bietet eine Weiterbildung an, die mit einem international anerkannten CIC-Zertifikat (oder Kompetenznachweis) (Titel "CCM": Certified CIC Measurer) abschließt. Das Zertifikat ist lebenslang gültig, muss aber alle drei Jahre erneuert werden. Um motivierte Beurteiler zu haben, wird von den Teilnehmern eine Gebühr von CHF 150 für die Ausbildung verlangt und sie müssen sich verpflichten, drei Jahre lang anwesend zu sein. Der CIC wird den Teilnehmern selbstverständlich alle für die Schulung erforderlichen Materialien zur Verfügung stellen, insbesondere einen aktualisierten Trophäenleitfaden.

Die Ausbildung findet am Freitag, den 2. Februar 2024, von 08:30 Uhr bis ca. 19:00 Uhr statt und wird am Samstag, den 3. Februar 2024, von 07:30 Uhr bis ca. 15:00 Uhr bei der interkantonalen Auswertung in Les Ponts-de-Martel in die Praxis umgesetzt.

Die Kosten für diese Ausbildung (Material, Mahlzeiten, Unterkunft, etc.) werden vom CIC und Diana Romande übernommen.

Interessierte melden sich bitte bei Melanie BURGNER unter 078 638 14 24, info@gastroline-saas.ch bis spätestens 15. Dezember an.

In der Hoffnung, auf einen großen Erfolg dieses Vorschlags zu stoßen, sende ich Ihnen meine besten Waidmannsgrüsse.

Für das Komitee des KWJV
Verantwortlichkeit Trophäen
Melanie Burgener